

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8. — mit . . . Mk. 9. 50
" Halbjahr . . . 5. — " . . . 6. 20
" Vierteljahr . . . 3. — " . . . 4. —
" einen Monat . . . 1. 50 " . . . 1. 80

45. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Kürückungsgebühr:
Die 10-fachgespaltene Faltzelle oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

45. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 245.

Samstag, 2. September

1911.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert des städt. Kur-Orchesters

in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilh. Sadony.

1. Preussen-Marsch Golde
2. Ouverture zur Operette „Dichter
und Bauer“ Frz. v. Suppé
3. Königs-Polonaise B. Bilse
4. Kriegers Gebet F. Lachner
5. Soldateska, Potpourri A. Clarens
6. Freudensalven, Walzer Joh. Strauss

422. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilh. Sadony.

Nachmittags 4 Uhr.

1. „Germania“, Festmarsch . . . Fr. Lux
2. Konzert-Ouverture Kalliwoda
3. Einleitung zum III. Akt und
Brautchor aus der Oper
„Lohengrin“ R. Wagner
4. Freudensalven, Walzer Joh. Strauss
5. Jubel-Ouverture C. M. v. Weber
6. Der Wanderer, Lied Frz. Schubert
7. Potpourri über patriotische
Lieder A. Conradi
8. Deutscher Reichsadler-
Marsch C. Friedemann

Bei Eintritt der Dunkelheit:

Ballett-Vorführungen bei Scheinwerferbeleuchtung

auf der

im Weiher errichteten Bühne,

ausgeführt von einem Ballettensemble, bestehend
aus 12 Damenunter Leitung der Ballettmeisterin Frau
Helene Baxmann.

Programm der Tänze:

1. Im Reiche der Elfen, Charakter-
stück O. Höser
2. a) Narzissus E. Nevin
b) Valse amoureuse Berger
c) Gold und Silber Fr. Lehár
3. Die beiden Finken Kling
(Solotanz: Nymphe und Faun)
4. Feinsliebchen-Gavotte R. Ehrke
5. Schmeicheltätzchen Rich. Eilenberg
6. Im Walzerrausch P. Lincke

Tagesfestkarte 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten
und Kurtaxkarten-Inhaber 1 Mk., mit der Abonnements-
oder Kurtaxkarte vorzuzeigen.

Numerierter Stuhlplatz längs des Weihers: 2,50 Mark.
Abonnements-, Kurtaxkarten und Besichtigungskarten zu 1 Mk.
berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr nach-
mittags.

Sonntag, den 3. September.

11 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

8 Uhr im Kurgarten:

Volkstümlicher Abend.

Zum Besten des Baufonds des Bismarckturmes:

Monster-Konzert

ausgeführt von der

Sänger-Vereinigung Wiesbaden.

Leitung: Herr Musikdirektor **Otto Wernicke.**

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister **Hermann Jrmr.**

Illumination. — Leuchtfantäne. — Scheinwerfer.

Eintrittspreis von 6 $\frac{1}{2}$ Uhr an: **50 Pfg.**

Abonnements- und Kurtaxkarten berechtigen zum Besuche
des Kurgartens nur bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr nachmittags.

Ferner:

Mittwoch, den 6. September.

4 Uhr: Abonnements-Konzert.

Ab 8 Uhr abends:

Gartenfest.

8 Uhr: **Konzert.**

Auf der im Weiher errichteten Bühne

Marmor-Gruppen

bei Scheinwerferbeleuchtung

gestellt vom

Turngau Wiesbaden

(Turnverein — Männer-Turnverein — Turngesellschaft).

Fortsetzung siehe nächste Seite.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens. 7863

Kurverwaltung Wiesbaden.

Trauben - Kur

Traubenkurhalle alte Kolonnade.

Verkauf

von 8 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr und 3 $\frac{1}{2}$ bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Wiesbaden, 2. September.

— Die heute Samstag Abend auf der Weiher-
bühne im Kurgarten stattfindenden Ballett-Vor-
führungen sind die letzten in dieser Saison.
Wiederum ist es Frau Helene Baxmann, die Ballett-
meisterin des Mainzer Stadttheaters, die ihr vorzüg-
lich geschultes Ensemble dem hiesigen Publikum
vorführen wird. Eröffnet werden die Vorführungen
durch eine Fahrt der Wassernixen in einem mit
Blumen geschmückten Kahn über den Kurhausweiher,
worauf die Tänze einsetzen. Zur Vorführung ge-
langten: Im Reiche der Elfen von O. Höser, Narzissus
von E. Nevin, Valse amoureuse von Berger, Gold
und Silber von Fr. Lehár, Die beiden Finken (Solo-
tanz: Nymphe und Faun) von Kling, Feinsliebchen-
Gavotte von Ehrke, Schmeicheltätzchen von Eilenberg
und Im Walzerrausch von Paul Lincke. Sämtliche
Tänze, die der Scheinwerfer in den verschiedensten
Farben beleuchtet, werden wieder ein märchenhaft
schönes Bild bieten und sicherlich den ungeteilten
Beifall des Publikums finden. Zum Besuche der Ver-
anstaltung berechtigt die Tagesfestkarte zu 2 Mark,
während für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber
der Eintrittspreis 1 Mark beträgt. Ein numerierter
Stuhlplatz längs des Weihers kostet Mark 2.50.

Kurhaus Wiesbaden.

Samstag, den 2. September.

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Wald-
häuschen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chaussee-
haus—Klarental und zurück.

Ausser Abonnement

8 Uhr:

Konzert des Musikkorps des Infant.-Reg. „Pzinz Karl“

(4. Grossh. Hess. Nr. 118) aus Worms.

Leitung: Herr Musikmeister **Rösel.**

Operetten-, Walzer- und Ballettmusik.

Vortragsfolge.

1. Fürs Vaterland, Marsch aus der
Operette „Der Bettelstudent“ . . . C. Millöcker
2. Ouverture zur Operette „Flotte
Bursche“ Fr. v. Suppé
3. Dorfschwalben aus Oesterreich,
Walzer Strauss
4. Ballettmusik aus „Coppelia“ . . . L. Delibes
5. Melodien aus der Operette
„Orpheus in der Unterwelt“ . . . J. Offenbach
6. Melodien aus der Operette „Der
fidele Bauer“ Leo Fall
7. Wer kann dafür? Walzer aus
„Polnische Wirtschaft“ Gilbert
8. Ballettmusik aus der Operette
„Die Puppenfee“ Bayer
9. Wer uns getraut? Lied aus der
Operette „Der Zigeunerbaron“ . . . Joh. Strauss
10. Immer lustig, Schnellpolka aus
der Operette „König Jerome“ . . . C. Ziehrer

Programm der Marmor-Gruppen:

- | | |
|-----------------|-------------------------|
| 1. Diskuswerfer | 6. Ringer III |
| 2. Bogenschütze | 7. Laokoon-Gruppe |
| 3. Speerwerfer | 8. Fontäne |
| 4. Ringer I | 9. Jagd nach dem Glück. |
| 5. Ringer II | |

9 1/2 Uhr: Militär-Konzert.

Etwa 9 1/2 Uhr:

Grosses Feuerwerk.

Tagesfestkarte 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber 1 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtaxkarten und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kurgartens nur bis 6 1/2 Uhr nachmittags.

Bei ungeeigneter Witterung: 8 Uhr **Abonnements-Konzert** im Saale.

Donnerstag, den 7. September.

4 und 8 Uhr: Konzert.

Rheinfahrt nach Coblenz.

Sonder-Dampfbote d. Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt). **Abfahrt** 8³⁰ Uhr vormittags **Strassenbahn** — Haltestelle „Kurhaus“ (Kaiser Friedrich-Platz).

Gemeinschaftliches Frühstück auf dem Dampfer.

Tafel-Musik.

Landung in Coblenz: etwa 12 1/2 Uhr.

Besichtigung des

Denkmals Kaiser Wilhelms I. am „Deutschen Eck“.

Spaziergang durch den interessantesten Teil von Coblenz.

3 1/2 Uhr nachmittags **Rückfahrt**.

An Bord:

Gemeinschaftliche Mittags-Tafel — Tafel-Musik.

Während der Rückfahrt: Konzert und Ball.

Kartenlösung bis spätestens Dienstag, 5. September, mittags 12 Uhr, an der Tageskasse im Hauptportale des Kurhauses und an der Kurtaxkasse in der Wilhelmstrasse.

Preis (einschl. elektrischer Bahn, Schiffsahrt, Frühstück und Mittagmahl ohne Wein) für Abonnements- u. Kurtaxkarten-Inhaber: **Mk. 13.50.**, für Nichtabonnenten: **Mk. 15.**

Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten kosten **Mk. 15.**

Städtische Kurverwaltung.

Nerotat 18 Fernsprecher 55

Kurhaus Bad Nerotal

(vorm. Dr. Lehr'sche Kuranstalt)

für innerlich Kranke, Nervenleidende, sowie Erholungsbedürftige.
Herrlichste Lage der Stadt in grossem, eigenem Park.

Neubau. 2 Aerzte. Leit. Arzt: Dr. Mäokler.

7883

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.

Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Thermalbäder in allen Etagen.**Vorteilhafte Arrangements.**

Ch. Rowold, Besitzer.

**Antiquitäten.**

Eine der grössten Sammlungen Deutschlands.

L. Metzler

zwischen Hotel Nassau und Cecilie. 8188

Edelsteine, Perlen.

Von der Reise zurück

Dr. Lubowski

Gartenstrasse 20. 8238

Von der Reise zurück.

Prof. Touton.**Wein-Salons Maldaner****Marktstr. 34**

Tag und Nacht geöffnet

Lift. 8104

Echt kaukasische

Kefir-Pilze Ferment Tabletten

Broschüren gratis und franco.

Kneipp-Haus, Rheinstr. 71.
7987b Telephon 3719.

!! Nachkur !!

Georgenthal 1. Th.

„Villa Daheim“

8185

C. Busch.

Die Villa**Kapellenstrasse 68**

mit Garten, Waldnähe,

herrliche Aussicht,

ist wegzugshalber bedeutend unter amtlicher Schätzung zu verkaufen, evtl. mit wertvollen Einrichtungsgegenständen.

Besichtigung jederzeit. Man wende sich an den Gärtner. 8186

Pension Villa Modesta

Abeggstr. 4, beim Leberberg

Feinste und ruhige Kurlage

3 Min. v. Kurhaus und Theater

Komfort. einger. Zimmer mit u. ohne

Pension. Preis 4—7 Mk. m. Pension.

Vorteilhafte Dauerarrangements.

Garten Bäder. Convers. franz. engl. u. deutsch. 7885

Bes.: Frä. M. L. Schumacher.

**Schirm-Fabrik****P. Kindshofen**

Wilhelmstr. 42.

Schirme, Stöcke

Reparaturen. 7953

Damensalon Giersch,**Shamponieren 1 Mk.,****mit Frisur u. Ondulation**im Abonnement **75 Pfg.****Spezialgeschäft aller Haararbeiten.****Goldgasse 18,** erster Laden

v. d. Langgasse. 7864

Meine in neuem Permanent-Album

auf das sorgfältigste eingefügten

Europa-Marken

im Wert von über 5000 Mk., event.

auch meine Sammlung sämtlicher

Erteile im Gesamtwert von über

10,000 Mk. billig zu verkaufen.

Taunusstrasse 25 I. 8165

Von der Reise zurück

Dr. med. G. Böttcher

Kleine Wilhelmstrasse 5

Sprechst. 9—11 1/2 u. 3 1/2—4 1/2.

Spezial-Haus**Damen-Konfektion**

und französische Mode-Artikel.

S. Mathias & Co.

Inhaber: Eugen Moritz. Tel. 112.

Eckhaus Spiegel- und Webergasse.**Modelle**

Seiden-, Tüll- u. Chiffon-Echarpes,
spanische Spitzen-Tücher,
Auto-Schals, Federnboas.

Jos. Lutz

Wiesbaden

Wilhelmstr. Ecke Kaiser

Friedrich-Platz

Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren**Bestecke.**

7891

— Die zwölf Cyklus-Konzerte der Kurverwaltung. Der Annoncenteil unseres heutigen Blattes bringt eine Einladung der Kurverwaltung zum Abonnement auf ihre 12 grossen Künstler-Konzerte. Der hervorragende Verlauf der letztjährigen Konzerte, veranlasste die Verwaltung, für diese Saison ein Programm aufzustellen, das sich dem vorjährigen nicht nur würdig anreihen, sondern dasselbe noch übertreffen dürfte. Nur allererste Koryphäen, teilweise von internationaler Bedeutung, werden ihren Einzug halten und erneut den Ruf Wiesbadens als Kunststadt befestigen. Der Cyklus wird am 13. Oktober mit der weltgefeierten Primadonna der Berliner Kgl. Hofoper Fräulein Frieda Hempel eröffnet; es folgt am 20. Oktober, anlässlich des 100. Geburtstages des grossen Komponisten und Pianisten Franz Liszt (geb. 22. Oktober 1811) eine Lisztfeier unter Leitung des Hofkapellmeisters Herrn Bernhard Stavenhagen aus Genf, unter Mitwirkung des Tenoristen Herrn Leonor Engelhard aus Dessau und des Pianisten Herrn Fritz Rehbold von hier. Gelegentlich dieser Feier gelangt die Faust-Symphonie für grosses Orchester, Tenorsolo und Männerchor zur Aufführung. Den Clou der Konzerte dürfte unstreitig das Auftreten des berühmten Heldentenors Herrn Kammerängers Leo Slezak am 27. Oktober bilden. Der 3. Nov. wird den hiesigen Musikfreunden Gelegenheit geben, den gefeierten Kölner Dirigenten Herrn Otto Lohse hier zu sehen. Als Solisten sind gewonnen die Herren Professoren Joan Manén und Hugo Heermann (Violine) sowie J. Joachim Nin (Klavier). Am 10. November ist Madame Edith de Lys, die sich eines guten Rufes als Konzertsängerin erfreut, zu Gast. Für das VI. Konzert ist der auch hier bestens bekannte und hochgeschätzte Professor der Kgl. Hochschule für Musik zu Berlin Herr Henri Marteau als Solist gewonnen, während Herr Léon Laffitte, der im April ds. Js. im Kurhause einen sensationellen Erfolg errang, sofort für den 5. Januar wieder verpflichtet wurde. Den Meister der Violoncell-Virtuosens Herrn Pablo de Casals glaubte die Kurverwaltung dem hiesigen Publikum nicht vorenthalten zu sollen und engagierte ihn für den 12. Januar. Das IX. Konzert bestreiten das beliebte Künstlerhepaar Frau Adrienne von Kraus-Osborne und Herr Dr. Felix von Kraus, zwei Künstler von vorzüglichem Ruf. Mischa Elman, der phänomenale jugendliche Geiger, ist der Solist des X. Konzertes am 1. März, während Frau Teresa Carreño, die immer noch auf der Höhe ihres Könnens steht, die Solistin XI. Konzertes am 8. März ist. Den Schluss der Künstlerkonzerte bildet am Samstag, den 16. März ein Richard Wagner-Abend, zu dem es der Kurverwaltung gelungen ist, den berühmten Tenoristen der K. K. Hofoper in Wien Herrn William Miller, bekanntlich der Nachfolger Slezak's, zu verpflichten. Die Abonnementspreise sind dieselben wie die vorjährigen.

Vorrausbestellungen für das Abonnement auf die zwölf Konzerte werden bis Mittwoch, den 27. September, abends 6 Uhr, entgegengenommen. Bis zu diesem Termine bleiben auch den vorjährigen Abonnenten ihre Plätze reserviert. Anmeldungen nimmt die Kurkasse entgegen. Die Abonnementskarten können von verschiedenen Familien-Mitgliedern benutzt werden.

— (Volks-Theater.) Heute Samstag geht bei kleinen Preisen „Buschlied“ in Szene, während uns der Sonntag Nachmittag das musikalische Schauspiel „Preziosa“ bei kleinen Preisen bringt und abends eine Neueinstudierung der immer gern gesehenen Birch-Pfeiffer'schen „Grille“. Gleichzeitig weisen wir schon jetzt auf die am 6. Sept. stattfindende Benefiz-Vorstellung für Herrn Willy Wagler „Die Lieder des Musikanten“, hin.



Kurhaus Wiesbaden.

September 1911.

Haupt-Veranstaltungen.

Täglich 3 Uhr ab Kurhaus:

Wagen-Ausflüge (Mail-coach) in die Umgebung Wiesbadens.

Samstag, den 2. September.

Bei Eintritt der Dunkelheit:

Ballett-Vorführungen
bei Scheinwerferbeleuchtung

auf der

im Weiher errichteten Bühne,

ausgeführt von einem Ballettensemble, bestehend aus
12 Damen, unter Leitung der Ballettmeisterin
Frau **Helene Baxmann**.

Sonntag, den 3. September.

Abends 8 Uhr:

Volkstümlicher Abend.

Zum Besten des Baufonds des Bismarkturm:

Monster-Konzert

ausgeführt von der

Sänger-Vereinigung Wiesbaden.

Mittwoch, den 6. September.

Ab 8 Uhr:

Gartenfest.
Marmor-Gruppen.
Grosses Feuerwerk.

Donnerstag, den 7. September.

Rheinfahrt nach Coblenz.

(Sonder-Dampfbote der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt.)

Samstag, den 9. September.

Ab 8 Uhr:

Grosses Winzerfest.

Illumination des Kurgartens.

Tanz im Freien.

Sonntag, den 10. September.

Vormittags 11 1/2 Uhr:

Orgel-Matinée.

Dienstag, den 12. September.

Abends 8 Uhr:

Einmaliges Gastspiel
des Herrn

Marco Malini
das telepathische Phänomen.

Mittwoch, den 13. September.

Ab 4 Uhr nachmittags:

Grosses Kinderfest.

Donnerstag, den 14. September.

Automobil-Ausflug
nach Homburg v. d. H.

Samstag, den 16. September.

Abends 8 Uhr:

Grosses Konzert.

Leitung:

Herr Professor **Arthur Nikisch.**

Solistin:

Fräulein **Elena Gerhardt** (Sopran).

Montag, den 18. September.

Abends 8 Uhr:

Rezitations-Abend.

Ernstes, Heiteres, Lustiges.

Herr **Baron Carlo von der Ropp**, Dresden.

Mittwoch, den 20. September.

Abends 8 Uhr:

Beethoven-Abend.

Zum Besten der Hilfs-Pensions- und Sterbekasse
des städtischen Kurorchesters.

Leitung:

Herr Professor **Arthur Nikisch.**

Solisten:

Sopran: Frau **Anna Kaempfert**, Kgl. Württemb. Kammer-
sängerin, Frankfurt a. M.

Alt: Fräulein **Elly Berlow**, Konzertsängerin, Frankfurt a. M.

Tenor: Herr **Ejnar Forchhammer**, Kammer Sänger,
Frankfurt a. M.

Bariton: Herr **Alfred Stephani**, Grossherzog. Hofopern-
sänger, Darmstadt.

Chor: **Wiesbadener Cäcilien-Verein** und **Wies-
badener Männergesang-Verein.**

Freitag, den 22. September.

Abends 8 Uhr:

Lieder-Abend.

Frau **Ottile Metzger** (Alt),

Herr **Theodor Lattermann**, I. Bassist an der
Hamburger Oper.

Samstag, den 23. September.

Ab 8 Uhr:

Herbstfest und grosser Ball
Illumination des Kurgartens.

Sonntag, den 24. September.

Abends 8 Uhr:

Vokal- und Instrumental-Konzert.
Schubert-Bund Wiesbaden.
Städtisches Kurorchester.

Mittwoch, den 27. September.

Abends 8 Uhr:

Lieder zur Laute,

gesungen von

Elsa Laura Freifrau von Wolzogen.

Donnerstag, den 28. September.

Wagenausflug durch den Taunus.

Freitag, den 29. September.

Abends 8 Uhr:

Extra-Konzert.

Leitung:

Herr **Camille Chevillard,**

Chef des Lamoureux-Orchesters, Paris.

Solistin:

Fräulein **Maud Delstanche** (Violine).

Samstag, den 30. September.

Ab 8 Uhr:

Gartenfest
zu volkstümlichem Eintrittspreis.
Grosses Feuerwerk.

Ausserdem

Dienstag, den 3. Oktober.

Einmaliges Konzert

des

Schlosschors des Berliner Hof- und Domchors.

Restaurant „Kurfürst“ Mainz

Grosse Bleiche 15.

Historische und künstlerisch einzigartige Sehenswürdigkeit.

Wein- und Bier-Restaurant
 Wiener Café.

Gesellschaftszimmer — Billardsaal. 7943

Treffpunkt der Einheimischen und Fremden.

Mainz

Restaurant „Kötherhof“

Telephon Nr. 629 * direkt am Schillerplatz.

Größtes und schönstes

Restaurationsetablisement von Mainz.

Spezial-Ausschank

von Altmünster Exportbier und

Franziskaner Leisbräu.

Einzig in der Stadt gelegener

schattiger Garten.

Täglich grosse Konzerte

ausgeführt von Militär- oder erst-

klassigen Damenkapellen.

Naturreine Weine von nur ersten Firmen.

Vorzügliche Küche zu jeder Tageszeit bei mässigen Preisen.

Inh. J. Ritz, früher Wiesbaden, Kulmbacher Felsenkeller. 7942

Hook of Holland-Harwich

Route to England.

Through Corridor carriages at 3.56 p. m. from Wiesbaden to Hook of Holland. Dining Cars.

Turbine Steamers. These are the finest Steamers crossing the Channel and sail under the British flag. Wireless Telegraphy and Submarine Signalling.

Corridor Trains between Harwich and London and and Restaurant Cars between Harwich and York.

Improved and accelerated service from Harwich to the North of England via March.

Apply to: Reisebureau L. Rettenmayer, Langgasse 48. The Liverpool Street Hotel is directly connected with the London terminus. Apply to H. C. Amendt, Hotel Manager. 8127*

Wein- u. Bier-Restaurant „Roland“

Spiegelgasse 5.

Vorzügliche Küche, la Weine und Café.

Ausschank von: Franziskaner Leisbräu München

Felsenkeller-Bier Wiesbaden.

Diners u. Soupers von 90 Pf. ab bis zu Mk. 2.00.

(Abonnements).

8106

Inh. Ad. Fischer.

H. L. Kraatz Nachf. Paul Schenke

Wilhelmstr. 60 * (Hotel Cecilie) * Telephon 3792.

7946

Erstes Spezial-Haus

feiner Confituren und Senokoladen

Grösste Auswahl in Dessert-Prälinés u. Tafel-Schokoladen,

Bonbonnières aller Preislagen, Wiesbadener Pfäumen.

J. & G. ADRIAN Internationaler Möbeltransport

Bahnhofstr. 6 Telephon 59

7998 b

Aufbewahrung
von Koffern, Effekten und
ganzen Hauseinrichtungen.

Drogerie A. Cratz, Langgasse 23

2 Minuten vom Kochbrunnen

neben dem Tagblattthaus

Gegründet 1864

Inhaber Franz Roedler

Telephon 6614

Artikel

zur

Krankenpflege

Parfümerien

Puder



Grosses Lager

in

Schwämmen

Frottierartikeln

Seifen

Badesalzen

Zahnbürsten

aller Art in grösster Auswahl billigst.

Franzbranntwein echt

Für Kur- und Reise-Bedarf:

Damen-Wäsche

Bade-Wäsche

Taschentücher

Flanelle

Tennisstoffe

Lodenstoffe

Damenkleider-

und Blusenstoffe

in reicher Auswahl

und preiswerten Qualitäten.

J. Stamm

Grosse Burgstrasse 7.

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7

Englisch, Französisch,

Italienisch

Deutsch für Ausländer.

Leihbibliothek.

Circulating library —

Cabinet de Lecture

Jurany u. Hensel's Nachf.

7984 Buchhandlung.

Wilhelmstrasse 34.

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche.

Marktkirche.

Sonntag, den 3. September 1911.

12. nach Trinitatis.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer

Schüssler, Abendmahl.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Dekan

Bickel.

Amtshandlungen: 1. Bezirk Dekan

Bickel, 2. Bezirk Pfarrer Schüssler,

3. Bezirk Pfarrer Beckmann.

Bergkirche.

Sonntag, den 3. September 1911.

12. nach Trinitatis.

Jugendgottesdienst 8.30 Uhr, Pfarrer

Diehl.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer

Veesenmeyer, Christenlehre.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer

Grein.

Amtswoche: Taufen und Trauungen:

Pfarrer Veesenmeyer. — Be-

erdigungen: Pfarrer Grein.

Ringkirche.

Sonntag, den 3. September 1911.

12. nach Trinitatis.

Jugendgottesdienst 8.30 Uhr, Pfarrer

D. Schlosser.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer

Merz, Christenlehre.

Gottesdienst f. Schwerhörige, nachm.

3 Uhr.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer

Philippi.

Amtswoche: Taufen und Trauungen:

Pfarrer Hahn. — Beerdigungen:

Pfarrer Philippi.

Gottesdienst in der Aula der Ober-

realschule am Zietenring

Sonntag, den 3. September 1911.

Vorm. 10 Uhr, Pfarrer Philippi.

Gottesdienst in der Kapelle des

Paulinenstifts:

Sonntag, den 3. September 1911.

9.30 Uhr, Pfarrer Christian.

6 Uhr: Christenlehre.

Lutherkirche

Sonntag, den 3. September 1911.

12. nach Trinitatis.

Jugendgottesdienst 8.30 Uhr, Pfarrer

Lieber.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer

Korthauer.

Abendgottesdienst 5 Uhr: Pfarrer

Lieber.

Amtshandlungen: 1. Bezirk Pfarrer

Lieber, 2. Bezirk Pfarrer Hofmann,

3. Bezirk Pfarrer Korthauer.

Katholische Kirche.

13. Sonntag nach Pfingsten.

3. September 1911.

Die Kollekte in allen Gottesdiensten

in beiden Kirchen am heutigen

Sonntag ist für das Johannistift, Fürsorgehaus für Mädchen, Platterstrasse 76/78 hier, bestimmt und wird aufs wärmste empfohlen.

1. Pfarrkirche St. Bonifatius.

Hl. Messen 5.30, 6, 7, 8 (Amt),

Kindergottesdienst (hl. Messe mit

Predigt) 9, Hochamt mit Predigt, 10,

letzte hl. Messe mit Predigt 11.30

Uhr.

Nachm. 2.15 Uhr: Andacht (359).

Abends 6 Uhr Andacht mit Predigt.

Nachm. 4.30 Uhr findet im Hospiz

zum hl. Geiste die dritte Ordensver-

sammlung statt.

An den Wochentagen sind die hl.

Messen um 6, 6.30, 7.15 und 9.15 Uhr;

7.15 Uhr sind Schulmessen.

Montag Abend 6 Uhr ist gestiftete

Andacht zum Troste der armen Seelen.

Beichtgelegenheit: Sonntagmorgen

von 5.30 Uhr an, Samstagnachm.

5—7 und nach 8 Uhr.

Samstagnachm. 5 Uhr Salve.

2. Maria-Hilf-Kirche.

Hl. Messen 6 und 7.30 Uhr; Kinder-

gottesdienst (Amt) 9 Uhr. Hochamt

mit Predigt 10 Uhr.

Nachm. 2.15 Uhr: Andacht zu

Ehren des hl. Erzengels Michael mit

Segen (359).

An den Wochentagen sind die hl.

Messen um 7.15 und 9.15 Uhr. 6.30

Uhr ist Austeilung der hl. Kommunion.

Gelegenheit zur Beicht Samstag

nachm. 5—7 und nach 8 Uhr.

Sonntagmorgen von 5.30 Uhr an.

Alt-katholische Kirche.

Schwalbacherstrasse 60.

Sonntag, den 3. Sept., vorm. 10 Uhr:

Amt m. Predigt

Krimmel, Pfarrer.

Anglo-American Church

of St. Augustine (Frankfurter-

strasse 3).

Sept. 3. 12. Sunday after Trinity.

8.30. Holy Eucharist.

11. Mattins and Sermon.

12. Holy Eucharist.

6. Evensong.

Sept. 6. Wednesday.

11. Mattins and Litany.

11.30. Holy Eucharist.

Sept. 8. Friday.

11. Mattins and Litany.

NB. The Church is open daily from

10 to 12.

F. E. Freese, M. A., Chaplain.

Russischer Gottesdienst.

Samstag, 2. Sept., abends 6 Uhr:

Abendgottesdienst. Kleine Kapelle.

Sonntag, 3. Sept., Vorm. 11 Uhr:

Hl. Messe. Grosse Kapelle.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil.

Hermann Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Dutzend- und Fünftigerkarten gültig

Samstag, den 2. September 1911.

Meyers.

Schwank in 3 Akten von Fritz

Friedmann-Friedrich.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.

Jacques Meyer . . . Walter Tautz.

Moritz Meyer . . . Ernst Bertram.

Rosalie, geb. Meyer,

seine Frau . . . Rosal von Born.

Gerda) beider Margot Bischoff.

Fritz) Kinder Theo Münch.

Geheimrat Jacob

Meyer . . . Rud. Miltner-Schönan.

Wilhelm Stresemann,

Gutsbesitzer . . . Theo Tachauer.

Sophie Charlotte,

geb. Frein von

der Küche . . . Sofie Schenk.

Edith, beider Tochter Stella Richter.

Kugeleit, Guts-

besitzer . . . Reinhold Hager.

Amalie, seine Frau Minna Agte.

Valli, beider Tochter E. Mödinger.

Möbner, Gutsbes.

Nicolaus Bauer.

Dr. Bauer Rechts-

anwalt . . . K. Keller-Nebri.

Chevalier César de

la Roche . . . Georg Rücker.

Chevalier Ernest de

la Roche . . . Carl Winter.

Aurore, s. Frau Theodora Porst.

Ottomar Held . . . Alphonse Räck.

Lola Menotti . . .

Ellen Erika v. Beauval

Paul, Diener bei

Jacques Meyer Willy Schäfer.

Heinrich, bei Strese-

mann . . . Carl Graetz.

Ort der Handlung: Im 1. Akt Berlin,

bei Jacques Meyer, im 2 und 3. Akt

bei Stresemann auf einem Gut in

Ostpreussen.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Walhalla-Theater.

Samstag, den 2. September 1911.

Eröffnungs-Vorstellung.

Die Musterweiber.

Operette in 3 Akten von Paul Hubl

und G. Quedenfeldt.

Musik von Franz Werther.

Plato

zur best. . . Einigkeit

Friedrichstr. 35. Teleph. 465

Gesellch. Abd. tägl. 6 Uhr.

Haupt-Klub-Abende: 8288

Dienstag und Freitag 8 Uhr.

Nasenröte

vertr. „Blanca“. Gar. unsch.

Zahlr. Anerk. Verkaufsstellen f. Wies-

baden: Drog. u. Parf. Moebius, Tau-

nusstr. 25, T. 2007, Gustav Tetten-

born, Grosse Burgstr. 8. 8158*

Königliche Schauspiele.

Samstag, den 2. September 1911:

186. Vorstellung.

Hänsel und Gretel.

Märchenspiel in drei Bildern von

Adelheid Wette. Musik von Engelbert

Humperdinck

Musikalische Leitung: Herr Kapell-

meister Rother.

Spielleitung: Herr Oberregisseur

Mebus.

Personen.

Peter, Besenbinder Hr. Rehkopf.

Gertrud, sein Weib Fr. Schwartz.

Hänsel, deren Fr. Krämer.

Gretel, Kinder Fr. Hans-Zoeppfel.

Die Knusperhexe. Fr. Engelmann.

Sandmännchen Fr. Voigt.

Taumännchen Fr. Friedfeldt.

Die vierzehn Engel. Kinder.

Erstes Bild: Daheim. Zweites Bild:

Im Wald. Drittes Bild: Das

Knusperhäuschen.

Vor dem 2. Bilde: „Der Hexen-

ritt“. für grosses Orchester.

Hierauf